

Die Welterbe-Qualitäten der „Traumschlösser“

REGENSBURG. Die Königsschlösser Ludwigs II. auf dem Weg zum Welterbe-Titel: Dr. Alexander Wiesneth, Referent bei der Bayerischen Schlösserverwaltung in München, bearbeitet den Antrag an das Unesco-Welterbekomitee. In Regensburg gibt er jetzt erstmals öffentlich Einblick in die wissenschaftliche Grundlagenarbeit und erklärt, was den außergewöhnlichen universellen Wert der Königsschlösser Neuschwanstein, Linderhof und Herrenchiemsee ausmacht. Wiesneth spricht in der Ausstellung „Traumschlösser? Die Bauten Ludwigs II. als Tourismus- und Werbeobjekte“. Über 200 Objekte aus der Regensburger Privatsammlung von Marcus Spangenberg liefern einen Kommentar zu Bayerns Welterbe-Bestrebungen.

→ Donnerstag, 9. Juli, 20 Uhr, Staatliche Bibliothek, Gesandtenstraße



Karl Left war erster Führer auf Neuschwanstein. Foto: Hugues-Kraft, 1886